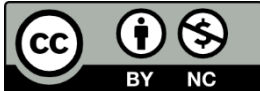


Handlungsempfehlungen für eine gelingende partizipative Lehre

Studierende, Lehrende, Hochschuldidaktiker:innen, Hochschulen und Gesellschaft gestalten gemeinsam Lehre auf Augenhöhe

Anna Beisenwenger, Agnes Berbée, Saskia Junge, Sylvia Schulze-Achatz

Lizenzhinweis:



„Handlungsempfehlungen für eine gelingende partizipative Lehre“ by Anna Beisenwenger, Agnes Berbée, Saskia Junge and Sylvia Schulze-Achatz is licensed under the [Creative Commons Attribution-NonCommercial 4.0 International License](https://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/).

Schlagworte: Partizipation, Hochschuldidaktik, Studierende, Lehrende, Lehrentwicklung

Handlungsempfehlungen für...

- Studierende:
- Lehrende:
- Hochschuldidaktiker:innen:
- Hochschulen:
- Gesellschaft:

Hintergrund

Die Handlungsempfehlungen entstanden im Rahmen einer qualitativen Erhebung im Frühjahr 2025 und wurden von den Autorinnen aus den Ergebnissen von Fokusgruppeninterviews mit neun Lehrenden und Befragungen mit 33 Studierenden aus ganz Sachsen herausgearbeitet. Diese Empfehlungen sind systematisch, erheben allerdings keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Die Erhebung fokussierte die forschungsleitende Frage wie studentische Partizipation in der Hochschullehre gelingen kann und wird unter dem Titel **„Studentische Partizipation in der Lehre?! Zwischen Anspruch und Alltag – Ergebnisse einer qualitativen Untersuchung für Lehren auf Augenhöhe“** von Anna Beisenwenger, Agnes Berbée, Saskia Junge und Dr. Sylvia Schulze Achatz veröffentlicht.

Die vorliegenden Handlungsempfehlungen richten sich an alle maßgeblichen Akteur:innen für eine gelingende Partizipation in der Hochschullehre. An dieser Stelle verweisen wir auch auf unseren Blogbeitrag „Studentische Partizipation – Handlungsempfehlungen für eine Zusammenarbeit der Zukunft“ zu finden [im HDS-Blog](#).



Lizenzhinweis siehe erste Seite



Gefördert durch die



Stiftung
Innovation in der
Hochschullehre

Digitalisierung in Disziplinen Partizipativ
Umsetzen :: Competencies Connected
Projektlaufzeit 08/2021 – 12/2025



Handlungsempfehlungen für Studierende:

die eigenen Erwartungen an die Lehrveranstaltung / die Lehrperson / die Hochschule und das eigene Rollenverständnis als Student:in reflektieren und Perspektivwechsel üben

- Lehrveranstaltungen entwickeln
- Lehrveranstaltungen in Form von Lehrtandems übernehmen

Feedback von Lehrenden und Mitstudierenden einfordern und annehmen

- vorhandene Feedbackformate nutzen

mit Lehrenden offen kommunizieren

- Ideen, Anliegen und Vorschläge proaktiv einbringen
- Sprechstunden und Kommunikationskanäle nutzen

Partizipationsangebote erbitten (ggf. einfordern) und nutzen

- sich nach bestehenden Partizipationsmöglichkeiten erkundigen bzw. diese einfordern
- Exkursionen organisieren
- Kommunikationskanäle einrichten
- digitale Abstimmungs- und Abfragetools einbinden

Beiträge zum hochschulöffentlichen Diskurs leisten

- an Gremien und Feedback-Runden teilnehmen
- Formate (mit-)initiieren



Handlungsempfehlungen für Lehrende:

eigenes Selbstverständnis als Lehrperson mit Blick auf Offenheit, Flexibilität und Selbstreflexion (weiter-)entwickeln

Lernangebote an die Interessen und Fähigkeiten der Studierenden anpassen

Maßnahmen zum Hierarchieabbau durch Gestaltung von Raum und Sprache ergreifen

- eigenes Redeverhalten reflektieren und sich ggf. zurücknehmen
- falls passend, die gegenseitige Ansprache "Du" nutzen



- hierarchische Sitzordnung aufbrechen
- grünen Seminarraum oder andere dritte Orte nutzen
- Spaziergänge für Reflexion nutzen

stetigen Rollen- und Perspektivwechsel praktizieren und zu Lernbegleitenden werden

- Lehrperson muss nicht alles wissen
- fehlerfreundlich sein
- Expertise von Studierenden berücksichtigen / einbeziehen
- für Änderungen in der Seminarplanung offen sein
- bestehende Hierarchien und Rolle als Lernbegleitung offen thematisieren

Transparenz und gemeinsame Aushandlungsprozesse ermöglichen

- gegenseitige Erwartungen und Wünsche zu Beginn der Lehrveranstaltung klären
- Code of Conduct (Verhaltenskodex) mit den Studierenden zu Beginn der Lehrveranstaltung aushandeln
- konkretisieren, wie Partizipation mit den Studierenden umgesetzt und weiterentwickelt werden kann

Feedbackkultur aktiv gestalten sowie Feedback nehmen und geben

- Raum für regelmäßige Reflexion der partizipativen Lehre ermöglichen
- Formate für gegenseitiges Feedback ermöglichen (z. B. Reflexionsspaziergänge)
- Gestaltung der Lehrveranstaltung basierend auf dem Feedback der Studierenden anpassen

Methoden des selbstgesteuerten Lernens nutzen

- Ziele, Inhalte, Materialien, Methoden und Lernerfolgsmessung gemeinsam mit Studierenden aushandeln
- aktivierende, kollaborative und reflektierende Methoden einsetzen
- Gruppenarbeit, Peer-Learning einsetzen

eine motivierende Lernumgebung schaffen

- Bedarfe der Studierenden flexibel berücksichtigen, ausreichend Zeit und Unterstützung bieten
- Niveau des Studienmaterials und Vorbereitungsaufwand angemessen gestalten
- Veranschaulichung und mit den Studierenden abgestimmte Visualisierung ermöglichen
- Lernumgebung bei Bedarf und Möglichkeit aktiv gestalten: z. B. geeignete Räume wählen, Unterstützung durch Online-Tools einsetzen



- Zeit für Begegnungs- und Kooperationsräume einplanen

Möglichkeiten der Mitgestaltung schaffen

- Partizipatives Prüfen, indem Bewertungsmaßstäbe, Prüfungsfragen oder Notengebung zusammen mit den Studierenden ausgehandelt werden
- Studierenden im Verlauf der Lehrveranstaltung Raum geben, eigene Lerninhalte zu wählen
- moderierende Rolle an Studierende abgeben
- partizipatives Lehren und Lernen schrittweise einführen, indem der Grad der Mitgestaltung an die Fähigkeiten, partizipativen Vorerfahrungen und den Bedarf der Studierendengruppe angepasst wird

Beitrag zum hochschulöffentlichen Diskurs leisten und in Austausch mit anderen Lehrenden zum Thema Partizipation treten



Handlungsempfehlungen für Hochschuldidaktiker:innen

verschiedene Akteursgruppen in Hochschulen für Partizipation und partizipative Settings in der Lehre sensibilisieren

- Zusammenhang von Motivation und Partizipation erklären
- Auswirkungen von wenig Partizipation verdeutlichen

Fortbildungen für die Gestaltung partizipativer und lernförderlicher Settings und Lehr-Lern-Umgebungen entwickeln und anbieten

Lehrende und Studierende beim Ausprobieren partizipativer Settings begleiten und unterstützen

Evaluation (TAPs) durchführen

hochschulöffentlichen Diskurs initiieren



Handlungsempfehlungen für Hochschulen:

das Engagement Lehrender für Lehre auf Augenhöhe unterstützen

Lehrenden zeitliche Ressourcen ermöglichen oder zeitlichen Mehraufwand honorieren



Lizenzhinweis siehe erste Seite



Digitalisierung in Disziplinen Partizipativ
Umsetzen :: Competencies Connected
Projektlaufzeit 08/2021 – 12/2025

Gefördert durch die



Stiftung
Innovation in der
Hochschullehre

kleinere Lerngruppen ermöglichen

Lerngruppen / Seminare über einen längeren Zeitraum als ein Semester ermöglichen

mehr Freiheit im Curriculum / Modulordnungen und für alternative Bewertungsformen ermöglichen

Lernräume gemeinsam mit Lehrenden und Studierenden gestalten

Lehrende bei der aktiven Gestaltung ihrer Lehrumgebungen unterstützen

hochschulöffentlichen Diskurs über institutionell verankerte Machtposition der Lehrenden und Erwartungen der Studierenden fördern und unterstützen



Handlungsempfehlungen für die Gesellschaft:

demokratische und partizipative Kompetenzen bei jungen Menschen in primären und sekundären Bildungsinstitutionen (Schule) fördern

partizipative Prozesse über die Bildungsinstitutionen hinaus ermöglichen: z. B. in Vereinen, auf kommunaler Entscheidungsebene, frühes kommunales Wahlrecht

Räume für aktive Mitgestaltung schaffen: z. B. Museum, Freizeitanlagen etc.

eine partizipative Arbeitskultur in Unternehmen schaffen, die Praktikant:innen und studentische Beschäftigte auf Augenhöhe mit einbezieht

Weiterführende Links:

- [Studierende gestalten eigene Lehrveranstaltungen](#)
- [Studierende gestalten mit Lehrenden in Lehtandems Lehrveranstaltungen](#)
- [Methodenkoffer für selbstgesteuertes Lernen](#)
- [Teaching Canvas/Lehrplanung](#)
- [Feedbackmethoden](#)

